

ANGEDACHT

ZUM MONATSSPRUCH APRIL 2024, 1. Petrus 3,15

“Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt“.

Wann ist es schon mal vorgekommen, dass jemand von mir Rechenschaft gefordert hat? Und wann und wo mussten Sie schon mal Rede und Antwort stehen? Bisher ist mir das persönlich, wenn überhaupt, nur sehr selten begegnet. Diese Redensart, jemandem Rede und Antwort zu stehen, kommt einem aber sicher bekannt vor. Und wenn ich darüber nachdenke, spüre ich einen leichten Rechtfertigungsdruck, wenn man Antworten zu liefern hat, wenn Rechenschaft ansteht.

Im Monatsspruch aus dem 1. Petrusbrief geht es aber darum, sich ausdrücken zu können, wie man persönlich auf Gott und die Welt blickt. Es geht darum, eine Auskunft zu geben. Es geht um Hoffnung. Und um Hoffnung haben können.

Hoffnung ist neben Glaube und Liebe eine der drei Speerspitzen, mit der man es auf den Punkt bringen kann, worum es bei der Theologie geht. Es geht also um etwas ganz Zentrales und Wichtiges, wenn Petrus von einer Hoffnung schreibt, „die euch erfüllt“.

Steffen Kern, ev. Pfarrer und Präses, schreibt in seinem Buch „Hoffnungsmensch“: „Der wirksamste Hoffnungsanker heißt Jesus Christus“. Wenn man diesem Anker nachspürt, findet man viele Gründe, Grund zur Hoffnung zu haben. Gott wurde an Weihnachten Mensch. Jesus starb an Karfreitag am Kreuz für unsere Vergehen. Gott erweckte seinen Sohn an Ostersonntag vom Tod. Christen glauben, dass der Auferstandene lebt und seit Himmelfahrt die Welt regiert. Und durch Pfingsten haben Christen den Geist Gottes, den Tröster und Erinnerer, der jeden Tag bei ihnen ist. Es gibt also gute Gründe, hoffnungsvoll zu sein. Bis ans Lebensende, in dieser Welt.

Und genau darüber gilt es sprachfähig zu werden und auskunftsfreudig zu sein. In früheren Zeiten wurde man vielleicht noch verstanden, wenn man sagte: „Der Herr Jesus hat mich mit seinem Blut gerettet“.

Heute muss es vielleicht etwas anders klingen. Vielleicht so: „Jesus kommt für mein Versagen auf, Gott schafft einen Neubeginn. Ich darf leben. Großartig“. Von dieser Hoffnung darf die Welt erfahren. Durch Menschen wie Sie und ich. Es braucht Hoffnungsmenschen, weil Jesus Christus der Hoffnungsanker ist.

Gott mit Ihnen, Dirk Cehak

Auf einen Blick

Gruppen und Kreise in unserer
Gemeinde



Hauskreis

Die Treffen finden nach Absprache statt
Claus-Dieter Döscher ☎ 0174-5390255

Hauskreis International / JugendLive

Im Wechsel 14-täglich samstagsabends um 19.00 Uhr
auf dem Hoffnungshof Höhe

Bibelstunde / Gebetskreis International

jeden Mittwoch um 17.00 Uhr / 18.00 Uhr
im Gemeindehaus

„men@life“ Bibelgespräch / Stammtisch

jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr Stammtisch
jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr Themenabend

Treffpunkt Bibel

jeden 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr

Seniorentreff „LebensLauf“

jeden 4. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr

Pfadfinder „Vörder Seeadler“

14-täglich samstagsnachmittags, genaue Uhrzeit
und Treffpunkt bitte erfragen bei:

Detlef Ertel ☎ 0157-70761261,

Jens Wellbrock ☎ 0151-20196098

Bei Fragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an
Pastor Dirk Cehak.